

Projekttitel: KID CZ-A
Projektlaufzeit: 05/2011 – 12/2013
Projektpartner: LP: Europa Brücke Raabs; PP1: Ludwig Boltzmann Gesellschaft; PP2: Südböhmische Universität; PP3: CZ-Akademie der Wissenschaften; PP4: Kreis Vysočina

Projektbeschreibung:

Trotz der fortschreitenden EU-Integration existieren noch immer Barrieren in den Köpfen der Grenzbewohner, zu deren Überwindung das Projekt „Kulturlandschaften und Identitäten entlang der österreichisch-tschechischen Grenze - 60 Jahre EU“ durch Bewusstseinsbildung in breiten Gesellschaftsschichten und gegenseitiges Verständnis für die gemeinsame Geschichte der Grenzregionen (z.B. gegenseitige Vorurteile, Begriff „Benes Dekrete“) beitragen will. Aufgrund von Wissen über die gemeinsame Vergangenheit der Tschechischen Republik und Österreichs kann eine Reihe von positiven Momenten aufgezeigt werden, die Inspiration für die gemeinsame Zukunft im Rahmen der EU sein können. Bereits die NÖ Landesausstellung im Jahr 2009, die sich mit der Geschichte des 20. Jahrhunderts befasste, weckte großes Interesse für das gemeinsame Schicksal der Bürger der Tschechischen Republik und Österreichs. Das Ziel des Projekts wurde im Vermitteln von Erkenntnissen über die gemeinsame Geschichte und der daraus abgeleiteten Konzepte für das Meistern der gemeinsamen Gegenwart und Zukunft im Programmrahmen der EU gesehen. Das Projekt trägt dazu bei, die „Grenzen im Kopf“ zu überwinden und die Kritik an der EU auf beiden Seiten der Grenze zu reduzieren. Der Kern des Projekts befasste sich mit der Geschichte ab der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart. Das Projekt zeigt die gegenseitige Nähe und macht auf die gemeinsame Gegenwart und Zukunft aufmerksam. Das gemeinsame Programm wurde mit kulturellen und touristischen Aktivitäten gestaltet, die die grenzüberschreitende Mobilität der Zielgruppen fördern sollten.



Weitere Informationen: <http://www.europabrueckeraabs.at>



EUROPEAN UNION
European Regional
Development Fund



EUROPEAN TERRITORIAL CO-OPERATION
AUSTRIA-CZECH REPUBLIC 2007-2013
Gemeinsam mehr erreichen. Společně dosáhneme více.